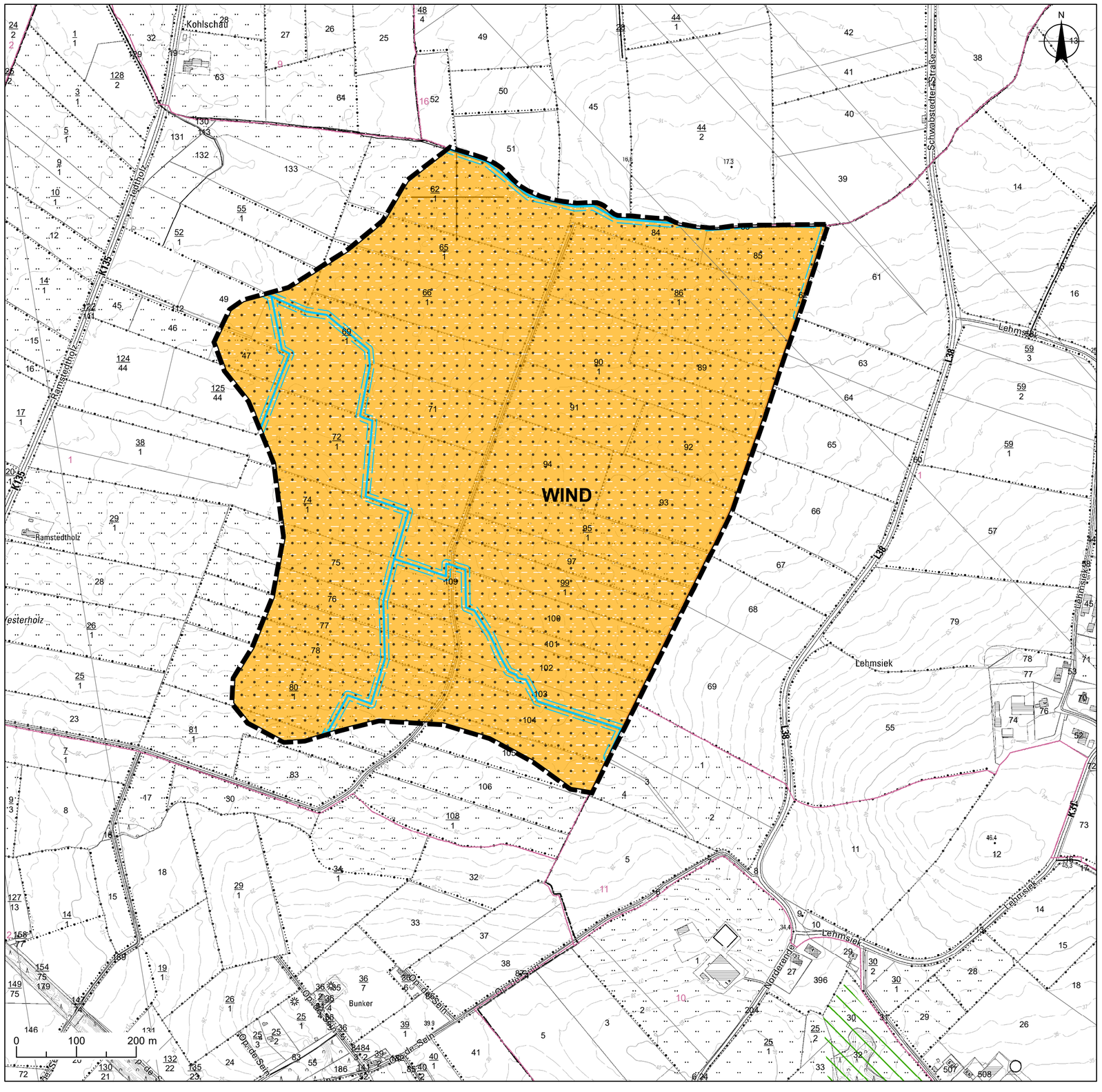
# 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Ramstedt

**für das Gebiet nördlich der Ortslage Ramstedt, östlich der Straße Ramstedtholz (K135), westlich der Gemeindegrenze zu Schwabstedt und südlich der Gemeindegrenze zu Winnert**

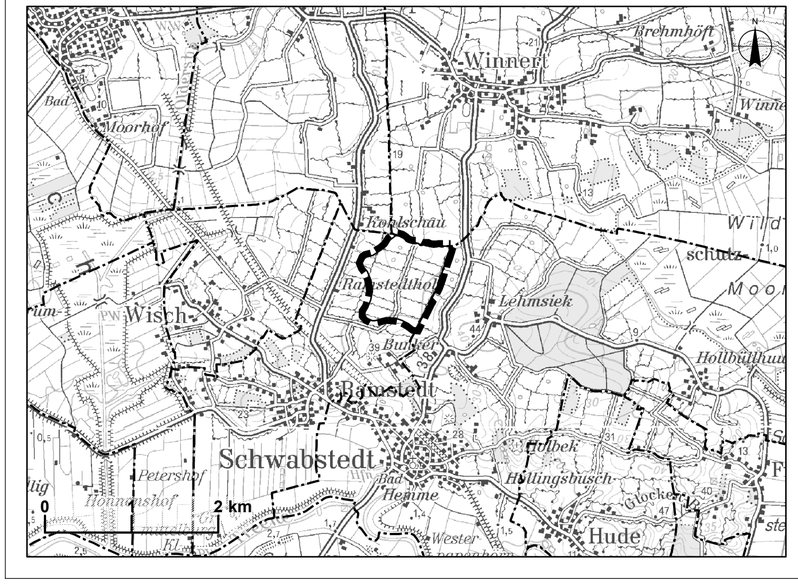
## Planzeichnung

**Maßstab 1 : 5.000**




## Übersicht

**Maßstab 1 : 50.000**




## Zeichenerklärung

**Art der baulichen Nutzung**

- WIND — Beschleunigungsgebiete für die Windenergie an Land (gem. § 249c BauGB)

**Sonstige Planzeichen**

- Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches
- Flächen für die Landwirtschaft (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB)
- Gemeindegrenzen

**Nachrichtliche Übernahme (gem. § 5 Abs. 4 BauGB)**

- Richtfunktrasse Schutzstreifen
- Verbandsgewässer
- Unterhaltungsschutzstreifen (7 m ab Böschungsoberkante)

**Darstellung ohne Normcharakter**

- Flurgrenzen
- 3 — Flurnummer
- Flurstücksgrenzen
- 15/8 — Flurstücksnummer

**Text (Teil B)**

Art der baulichen Nutzung (§§1 und 11 BauNVO i.V.m. §5 BauGB ):
Der Geltungsbereich wird als "Beschleunigungsgebiet für die Windenergie an Land" gem. § 249c BauGB dargestellt. Zulässig innerhalb des Beschleunigungsgebiets ist die landwirtschaftliche Nutzung. Zudem ist die Errichtung eines Batteriespeichers sowie weitere Nebenanlagen im Zusammenhang mit der Nutzung von Windenergie zulässig.

## Verfahrensvermerke

1) Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 16.01.2025. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte durch Aushang an den Bekanntmachungstafeln vom ..... bis ....., durch ... am ....., sowie unter ...

2) Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs.1 Satz 1 BauGB wurde am ..... durchgeführt.

3) Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gem. § 4 Abs. 1 i.V.m. §3 Abs. 1 BauGB am ..... unterrichtet und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

4) Die Gemeindevertretung hat am ..... den Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.

5) Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung haben in der Zeit vom ..... bis ..... während der Dienststunden nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen und wurden im Internet veröffentlicht. Die Veröffentlichung im Internet sowie die öffentliche Auslegung wurden mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Veröffentlichungs- und Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift geltend gemacht werden können, am ..... in ....., durch Aushang vom ..... bis ..... ortsüblich bekannt gemacht. Der Inhalt der Bekanntmachung der Veröffentlichung und Auslegung der Planentwürfe und die nach § 3 Absatz 2 BauGB veröffentlichten Unterlagen wurden am ..... unter ..... sowie im Digitalen Atlas Nord zur Beteiligung der Öffentlichkeit zusätzlich ins Internet eingestellt.

6) Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gem. § 4 Abs. 2 BauGB am ..... zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

7) Die Gemeindevertretung hat die Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am ..... geprüft. Das Ergebnis wurde mitgeteilt.

8) Die Gemeindevertretung hat die 3. Änderung des Flächennutzungsplans am ..... beschlossen und die Begründung durch Beschluss gebilligt.

9) Das Ministerium für Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein hat die 3. Änderung des Flächennutzungsplans mit Bescheid vom..... Az.: ..... - mit Nebenbestimmungen und Hinweisen - genehmigt.

10) Die Gemeindevertretung hat die Nebenbestimmungen durch den Beschluss vom ..... erfüllt, die Hinweise sind beachtet. Das Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes Schleswig-Holstein hat die Erfüllung der Nebenbestimmungen mit Bescheid vom ..... Az.: ..... bestätigt.

11) Die Erteilung der Genehmigung der 3. Änderung des Flächennutzungsplans durch die Gemeindevertretung sowie Internetadresse der Gemeinde und Stelle, bei der der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung auf Dauer während der Sprechstunden von allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, wurden vom ..... bis ..... durch Aushang ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung wurde auf die Möglichkeit einer Geltendmachung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) hingewiesen.
Die 3. Änderung des Flächennutzungsplans wurde mithin am ..... wirksam.

Amt Nordsee Treene, den .....

.....
Amtsvorsteher

Authentizitätsnachweis / Übereinstimmungsvermerk

Hiermit wird bestätigt, dass die vorliegende digitale Fassung mit der Ausfertigungsfassung der 3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Ramstedt übereinstimmt. Auf Anfrage beim Amt Nordsee Treene kann die Übereinstimmung der digitalen Fassung mit der Originalurkunde bestätigt werden.

Rechtsgrundlagen

Stand: 18.12.2025

Die Aufstellung des Bauleitplans erfolgt nach den Vorschriften:
- des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2023 (GBl. 2023 I Nr. 394)
- der Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176)
- der Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990, zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.07.2021 (BGBl. I S. 1802)

24_247

**3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Ramstedt**


**Planverfasser:**

Gesellschaft für Freilandökologie und Naturschutzplanung mbH

Stuthagen 25
24113 Molfsee
Tel.: 04347 / 999 730

GFN


**Auftraggeber:**

**Gemeinde Ramstedt**

Verfahrensstand: Entwurf